



Japans Geheimhaltungspolitik



Auch dreieinhalb Jahre nach der Atomkatastrophe in Fukushima kann Japans Bevölkerung noch nicht aufatmen: Einerseits sickert immer noch radioaktiv belastetes Wasser ins Meer, andererseits musste der Kraftwerksbetreiber Tepco eingestehen...

Guten Abend sehr geehrte Zuschauer, auch dreieinhalb Jahre nach der Atomkatastrophe in Fukushima kann Japans Bevölkerung noch nicht aufatmen: Einerseits sickert immer noch radioaktiv belastetes Wasser ins Meer, andererseits musste der Kraftwerksbetreiber Tepco eingestehen, dass der Versuch, das zum Reaktorgebäude fließende Grundwasser durch einen unterirdischen Eiswall zu blockieren, gescheitert ist. Weiterhin müssen somit täglich rund 700 Tonnen radioaktiv verseuchtes Wasser in Fässern eingelagert werden. Die Regierung beteuert jedoch immer noch, dass alles unter Kontrolle sei. Dazu hatte sie im Dezember 2013 ein Gesetz beschlossen, welches allen staatlichen Organen ermöglicht, Informationen der Geheimhaltung zu unterstellen, bei deren Veröffentlichung sie „eine Gefahr für die nationale Sicherheit“ vermuten. Somit ist es für die Regierung nun legal, die Bevölkerung über das wahre Ausmaß der Strahlenverseuchung im Dunkeln zu lassen.

Da die voranschreitende Kontaminierung jedoch irreparable Auswirkungen sowohl in Japan als auch weltweit hat, ist das Unglück in Fukushima auch unsere Angelegenheit.

Deswegen dürfen wir nicht darüber schweigen.
Ihr Klagemauer-Team.

von ms.

Quellen:

<http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/nach-fukushima-tepco-verliert-die-kontrolle-13116295.html>

<http://netzfrauen.org/2013/12/07/fukushimajapan-vollzieht-geheimnis-staatsgesetz-inmitten-einer-revolte-japan-setzt-weiter-auf-atomkraft/>

<http://www.nzz.ch/aktuell/startseite/japan-billigt-umstrittenes-geheimhaltungsgesetz-1.18199701>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Japan - www.kla.tv/Japan

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.